

## PERSÖNLICH

### LIEBE WÄCHST WIE WEIZEN

Wenn ich so über mein momentanes Leben nachdenke, ein wenig ratlos die übervolle Agenda anschau und etwas konsterniert den leeren Kühlschrank, der doch erst gestern noch voll war, bevor eine Meute von Jugendlichen, bestehend aus meinem eigenen Nachwuchs und dem Nachwuchs unserer Kirchgemeinde, ja, – wenn ich so über mein Leben nachdenke, dann kommen mir diese endlosen Weizenfelder in den Sinn, die mir auf einer Autofahrt durchs Burgund im Gedächtnis geblieben sind.

Golden glänzende, weite Weizenfelder soweit das Auge reicht und weiter, hinter dem Horizont verschwindend ins Unbekannte. Und ich sehe mich als Arbeiterin in einem dieser endlos erscheinenden, zur Ernte reifen Felder und mit der riesigen Aufgabe betraut, das Feld zu mähen und die Halme zu hübschen Garben zu binden. Berufung und Familie. Ein volles Programm, das nie zu Ende ist. Leider besitze ich aber keinen dieser mordsmässigen Monstermähdrescher, die das Korn von der Spreu trennen und mannshohe Strohballen hinter sich ausspucken. Nichts als eine altmodische Sichel habe ich.

Nun, ich könnte jetzt murren oder mich im Selbstmitleid ergehen. Die Gefahr besteht durchaus. Doch dann erinnere ich mich an Tod und Auferstehung. Ich erinnere mich an Zeiten der inneren und äusseren Leere, wo nichts als ein kleines Korn in dunkler Erde begraben lag. Und ich erinnere mich an plötzliches Aufkeimen, Aufstehen, Auferstehung. Und erinnere mich an freudiges Wachstum, dem hellsten aller Lichter entgegen. Und plötzlich war da diese goldene Fülle, dieses endlose, riesige Feld, die Liebe ist gewachsen, hat sich vermehrt und erweitert, so weit das Auge reicht. Grund grosser Freude und Dankbarkeit. Dann schmerzt halt der Rücken – was ist das schon im Vergleich...



Diana Trinkner,  
Pfarrerin

# reformiert.stäfa



## Leeres Grab – volles Leben

*Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt,  
Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt.*

*Liebe lebt auf, die längst erstorben schien:*

*Liebe wächst wie Weizen,  
und ihr Halm ist grün.*

Reformiertes Gesangbuch Nr. 456,1

Am ersten Tag der Woche kommt Maria aus Magdala frühmorgens noch in der Dunkelheit zum Grab und sieht, dass der Stein vom Grab weggenommen ist. Sie tritt aus der Dunkelheit der Nacht, aus dem Schatten der Trauer um den Tod ihres Lehrers und Freundes in die Finsternis der Gruft. Aber, da ist er nicht! Das Grab ist leer! Da lauert nichts in der Finsternis, was einem ergreifen könnte, der Tote ist verschwunden und der Tod überwunden. Da ist nur Leere.

Langsam kehrt sie sich um. Vor der schmalen Öffnung der Gruft geht die Sonne auf und wirft einen zärtlichen Strahl auf Maria Magdalenas Wange. Draussen lockt das Leben, die Lärche singt ein Lied davon, voll ist die Welt, weit, laut und farbenfroh. Sie macht einen Schritt, dann zwei, beim dritten ist sie draussen am hellen Tageslicht. Jetzt werden die Schritte eilends, dann rennen die Füsse im Freudentaumel, die Mine des Schreckens wird zum Freudenjubiläum: Jesus lebt! Er ist wahrhaft auferstanden! *Diana Trinkner*

In dieser Ausgabe finden Sie die farbige Palette unserer Gottesdienste und Veranstaltungen zu Ostern.

Zu den Behördenwahlen am 22. April:  
Die Evangelisch-Reformierte Kirchenpflege Stäfa stellt sich vor.

## VERANSTALTUNGEN

### MÄRZ

**29.** DONNERSTAG | 17.00 UHR | IN DER KIRCHE  
**ATEMPAUSE IM ALLTAG** | mit Michael Stollwerk Erwachsene

### APRIL

**04.** MITTWOCH | 14.30 UHR | IM FORUM KIRCHBÜHL  
**55PLUS NACHMITTAG | TANZCAFÉ** Erwachsene  
siehe Hinweis

MITTWOCH | 19.30 UHR | IM KATHOLISCHEN PFARREIZENTRUM  
**ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH**  
 mit Monika Götte und Robert Klimek Erwachsene

**06.** FREITAG | 19.00 UHR | IM FORUM KIRCHBÜHL  
**COOK & TALK** | [www.kirchestaefa/cook-talk](http://www.kirchestaefa/cook-talk) Männer

**07.** SAMSTAG | 14.00 UHR | TREFFPUNKT PARKPLATZ FROHBERG  
**CEVI STÄFA | PROGI** | Alle in Stufen Kinder

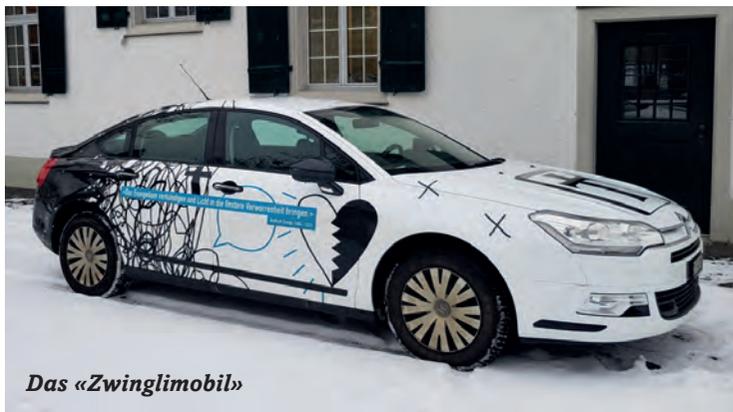
**07./08.** SAMSTAG | 17.30 UHR | TREFFPUNKT PARKPLATZ FROHBERG  
**CEVI STÄFA | CEVI MIT ÜBERNACHTUNG** | Tarsus Kinder

**10.** DIENSTAG | 14.00 – 17.00 UHR | IM FORUM KIRCHBÜHL  
**SPIEL- UND JASSNACHMITTAG** Erwachsene

**11.** MITTWOCH | 9.00 UHR | IM FORUM KIRCHBÜHL  
**FRAUENBRUNCH** | mit Regula Jaeger Frauen  
siehe Hinweis

**12.** DONNERSTAG | 9.00 UHR | IM PFARRHAUSKELLER  
**BIBELGESPRÄCH** | mit Monika Götte Erwachsene

Chorproben, roundabout, Singschule und InfoCafé zu den gewohnten Zeiten.



Das «Zwinglimobil»



ZH-REFORMATION.CH



«Das Evangelium verkünden und Licht in die finstere Verworrenheit bringen». Huldrych Zwingli, 1484–1531

Seit kurzem steht dieses Auto vor dem Pfarrhaus Kirchbühl. Was es damit auf sich hat, erzähle ich Ihnen hier. Die Folierung dieses Autos entstand im Rahmen des Projektes «Hund Zwilch Girly».

«Hund Zwilch Girly» ist ein Kunstprojekt von Hanswalter Graf in Kooperation mit dem Verein «500 Jahre Zürcher Reformation» und der Bildungsdirektion Kanton Zürich, schule&kultur.

Am Projekt nehmen zehn Schulklassen und zehn reformierte Pfarrerinnen und Pfarrer mit ihren Autos teil. Gemeinsam mit dem Künstler setzt jede Schulklasse in einer Collagentchnik ein Zitat von Huldrych Zwingli bildlich um.

Das so entstandene Werk bildet die Vorlage fürs *Car Wrapping*. Die reformierten Pfarrerinnen und Pfarrer besuchen mit dem vollfolierten Auto «ihre» Klasse für einen gemeinsamen Austausch.

Als Basis für diese Zusammenarbeit dient Zwinglis Schrift «Die freie Wahl der Speisen», deren Grundlage die alleinige Autorität der Heiligen Schrift für alle Lebensfragen der Christen ist. Zehn Kernsätze aus dieser Schrift bilden den Ausgangspunkt für die Zusammenarbeit mit den Schulklassen.

Jede Klasse übersetzt einen Satz in ein Bild. Unser «Zwinglimobil» wurde von einer Schulklasse aus dem Schulhaus Obstgarten in Stäfa gestaltet. *Monika Götte*



55PLUS-NACHMITTAG

55  
plus

TANZ-CAFÉ

Mittwoch, 4. April, 14.30 Uhr  
 im Forum Kirchbühl

Das Tanzcafé ist ein neues Angebot im Rahmen des 55plus-Nachmittags und richtet sich an Alleinstehende und Paare, Menschen mit Demenz und Angehörige, Anfänger und Geübtere, jedoch nicht an Profitänzer...

Lieblingsmelodien von früher laden zum Tanzen, Wohlfühlen und Geniessen ein. Musik ist ein Türöffner, weckt Erinnerungen, klingt weiter. Das Tanz-Café bringt Schwung und Freude. Wer nicht tanzen will, kann die Musik und das Zusammensein geniessen.

Ein DJ legt Musik auf, lässt beschwingte, alte Musikstücke spielen, auch nach den Wünschen der Anwesenden. An der WunderBar oder an Tischen kann man eine Erfrischung geniessen bis das nächste Lieblingslied die Tanzfreudigen zurück auf die Tanzfläche lockt.

Herzlich laden ein

Monika Götte, Monika Kaspar mit dem Gastgeberteam

Monika Kaspar, Tel. 044 927 10 65 |  
[monika.kaspar@kirchestaefa.ch](mailto:monika.kaspar@kirchestaefa.ch)

**Wofür steht «Hund Zwilch Girly»?**

«Hund Zwilch Girly» ist das Anagramm von Huldrych Zwingli.

**Hund** | Zwingli proklamierte, als Christ alles essen zu dürfen, was in der Metzgerei verkauft wird. Warum also nicht auch Hund?

**Zwilch** | steht für den Kappeler Krieg und somit den Kampf, bei dem Zwingli sein Leben verlor. Noch heute sind Schwingerhosen aus reissfestem Zwilch gefertigt.

**Girly** | Zwingli war gegen das Zölibat und heiratete das «Girly» Anna Reinhard.